

Büchertipp

Luzerner Kinderstadtbuch: Auf Entdeckungsreise durch ganz Luciaria

Luciaria. Vermutlich hiess Luzern um 840 so. Woher ich das weiss? Aus dem Kinderstadtbuch! Hier werden spannende Anekdoten, Wissenswertes und erstaunliche Details zu gaaanz vielen Orten und Wahrzeichen erzählt. So erfrischend, dass man gleich das handliche Buch unter den Arm packt und sich auf Erkundungstour macht. Immer mit dabei ist die schwarze Ratte Niki Naseweiss, die durch die Buchseiten huscht und mit vielen zusätzlichen Informationen den Wissensdurst löscht. Apropos löschen: Ein Kapitel handelt von den spektakulären Grossbränden in Luzern und erklärt, was es mit dem Brandgässli auf sich hat.

Das mit zahlreichen Photographien, Illustrationen und Kinderzeichnungen gestaltete Kinderstadtbuch eignet sich vorzüglich für Neuzuzüger und Entdeckungsfreudige, die in Luzern nach Schätzen suchen. Beispielsweise der Wasserturm, den kennt ja jedes Kind. Aber wisst Ihr, dass man hier zur Abenddämmerung den Alpenseglern bei ihrem Flugballett zuschauen kann und sie oben im Turm schlafen? Und ... psst! Habt ihr das gewusst? Im dritten Stock des Männliturms liegt eine Dose mit kleinen Gegenständen drin. Jeder, der etwas Kleines von sich mitbringt, kann es gegen etwas anderes eintauschen. Aber nicht vergessen, sich ins Logbuch einschreiben! Ganz in der Nähe von Nölli, Männli und seinen Turm-Kumpanen könnt ihr auf dem Diebold-Schilling Bauernhof im Stroh übernachten und dem Bauer zuschauen, wie er seine schottischen Hochlandrinder kämmt. Natürlich ist das längst nicht alles, in diesem schlaun Buch versammeln sich noch viel mehr Geschichten, Orte und Antworten auf mysteriöse Fragen, zum Beispiel, warum die Tauben im Rathaus auf Gipseiern sitzen.

Hungrig geworden vom Erkunden, Lesen und Beobachten? Dann schnell nach Hause und Seite 90 aufschlagen! Hier findet Ihr ein Rezept, um echte Luzerner Lebkuchen zu backen – am Schluss das grosse Rahmhäubchen nicht vergessen ...

(Text aus: das Kulturmagazin, Mai 2007)
Das Luzerner Kinderstadtbuch, Verlag Kistabu, Luzern 2007. Herausgeberinnen/

Autorinnen: Sandra Baumeler, Yvonne Portmann, Judith Wyrtsch Koepfli, Fr. 33.80, Info unter: www.kinderstadtbuch.ch

Relief der Urschweiz – Entstehung und Bedeutung des Landschaftsmodells von Franz Ludwig Pfyffer

Mit dem «Relief» der Urschweiz (im Gletschergarten Luzern) wurde es 1786 erstmals möglich, auf die Alpen hinunterzublicken. Das war eine einzigartige Sensation, die man sich heute, im Zeitalter von Fernsehen, Flugzeug und Google Earth nicht mehr vorstellen kann.

Franz Ludwig Pfyffer von Wyher (1716 – 1802), Soldunternehmer und einflussreicher Luzerner Patrizier schuf das erste Landschaftsrelief Europas. In jahrelanger Arbeit vermäss er die Gegend um den Vierwaldstättersee bis hinauf in die Alpen und baute das ganze Gebiet im Modell nach. Das Modell lud zum Fliegen ein, und noch bevor in der Schweiz der erste Ballon durch die Lüfte flog, genossen die Betrachter des Reliefs virtuelle Flüge. Die Geschichte eines überzeugten Anhängers des Ancien Régime, der eins der wichtigsten Werke der Schweizer Aufklärung schuf. Er wies damit den Weg für alle später erbauten Reliefs. Sein «Relief der Urschweiz» gehörte nach der Vollendung 1786 zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Schweiz und zog Besucherströme aus ganz Europa an. Pfyffer selber avancierte zu einer berühmten und bewunderten Persönlichkeit. Andreas Bürgi verfasste nun eine Monographie über das spektakulärste Schweizer Relief und seinen Erbauer Franz Ludwig Pfyffer von Wyher. Die Herausgabe der Monographie bildet gleichzeitig den Abschluss eines langjährigen interdisziplinären Forschungs-Restaurationsprogramms (1998 – 2007).

«Relief der Urschweiz», Autor: Andreas Bürgi, Buchverlag NZZ Libro, Neue Zürcher Zeitung, Fr. 68.–



AM FALKENPLATZ UND AM LÖWENPLATZ LUZERN

Auffrischen, ändern und neu anfertigen in Gold, Platin und Silber mit Garantie, Reparaturen schnell und preiswert. Gravieren, fassen und Steine schleifen.

Urs Welti, Goldschmied

Gemmologe
Diamantengutachter

Im Hause von Interio
Stadthofstrasse 3
1. Obergeschoss
6004 Luzern, 041 410 93 43

Besuche nach Vereinbarung
Natel: 079 455 67 28
www.goldschmied-welti.ch

Das neue Zeichen für den Rotsee

Ende Januar 07 wurde die Projektarbeit von Daniel John Butcher aus 14 Arbeiten der Diplomarbeiten der Architekturabteilung der HTA durch Vertreter der Stadtbaukommission der Stadt Luzern und der Ruderkreise einstimmig ausgewählt. Diese Arbeit wird nun der weiteren Planung für ein neues Zeichen am Rotsee zu Grunde gelegt.

Das Projekt besticht durch seine Zeichenhaftigkeit, die der Eleganz und Dynamik des Rudersports entspricht und zudem als Neuinterpretation des bestehenden Zielturmes gesehen werden kann. Eine Stahlkonstruktion mit drei gekreuzten Stützen spannt eine Nutzungsebene auf,

die über dem See schwebt. Die Form eines aufgelösten Tetraeders, deren Spitze auf dem Seespiegel zu liegen scheint, ergibt spannungsvolle perspektivische Wirkungen, die die optische Erscheinung der Grösse der eigentlichen Nutzungsebene bescheiden lässt. Dazu trägt auch die lichtdurchlässige Materialisierung bei, die etwas Geheimnisvolles hinterlässt und in eine visuelle Dualität mit der umgebenden Natur tritt.

Damit bleibt das neue Zielgebäude auch für den Wanderer entlang dem Rotsee ein zurückhaltender aber trotzdem starker formaler Erkennungspunkt, der die Identität dieses spezifischen Ortes auch über die

eigentliche Nutzungsperiode von zwei Wochen pro Jahr zu stärken hilft.

Das Projekt von Daniel John Butcher wird in den nächsten Monaten in Zusammenarbeit mit einem qualifizierten Architekturbüro zur Ausführungsreife gebracht. So hoffen wir, dass zur Ruderwelt 2009 auf dem Rotsee eine neues prägendes und unverwechselbares Zeichen gesetzt werden kann, das regionale und internationale Aufmerksamkeit erregen wird.

(aus: KARTON, Mai 07, Architektur im Alltag der Zentralschweiz)

Kurz notiert – News aus dem Quartier

Fokus Löwenplatz – Spezialitätenmarkt

Der Verein «Fokus Löwenplatz» – Zur Förderung von Wirtschaft und Kultur rund um den Löwenplatz Luzern – hat am 14. Mai im Bourbaki Panorama seine 2. GV abgehalten. Die Mitglieder sind vor allem Gewerbe- und Kulturbetriebe um den Löwenplatz, welche eine starke Belebung des Platzes und ein nachhaltiges Standortmarketing anstreben. Auch der Quartierverein Hochwacht unterstützt die Fokus-Aktivitäten und ist deshalb im Vereinsvorstand vertreten. Dadurch bleibt auch eine gute gegenseitige Kommunikation gewährt.

Ein aktuelles Beispiel aus den Vereinsaktivitäten ist das Nachfolgeprojekt für den Weihnachtsmarkt, der auf den Mühleplatz verschoben worden ist: der neue «Löwenplatzmarkt» mit exotischen Spezialitäten

aus aller Welt. Ab Juni 07 werden jeden Samstag an rund 20 Ständen Kulinarisches, Dekorationen, Lebensmittel, Tees und Gewürze etc. angeboten.

Schauen Sie doch mal vorbei und lassen Sie sich inspirieren!

Wer dem Verein beitreten oder gar aktiv mitwirken möchte, kontaktiere René Schmalz, Zweigstellenleiter Luzerner Kantonalbank, Zürichstrasse 12, 6000 Luzern 6.

Verein «Zusammen leben im Gebiet Maihof-Löwenplatz»

Der «Verein Zusammen leben» fördert respektvolles Zusammen Leben im Gebiet Maihof-Löwenplatz zwischen Menschen aus den unterschiedlichsten Herkunftsländern. Er initiiert gemeinsame Veranstaltungen, um nachbarschaftliche Kontakte zu

fördern und das Lebens- und Wohnumfeld den QuartierbewohnerInnen näher zu bringen.

So findet (oder fand bereits) am 22. Juni der Atelierbesuch in Rathausen statt: Wie kann man als Künstler-Ehepaar aus Bosnien in Luzern Fuss fassen? Momo und Slavka Dragojevic erzählen und zeigen uns Ihre Kunst. Momo arbeitet auch als Restaurator. Mit Apéro im alten Klostergebäude Rathausen. 19.00 Uhr mit Auto: Treffpunkt westlicher Eingang Klostergebäude, zu Fuss: Treffpunkt bei der Rotseefähre (Maihofseite)

Am 2. September 07 findet ein Picknick im Schildgärtli statt. Alle sind herzlich willkommen zum Grillieren. Sie bringen die Wurst mit und alles, was dazu passt – der

YAKOB
schnell zuverlässig günstig

- Schuh- und Schlüsselservice
- Stempel und Gravuren

Zürichstrasse 7 - Löwen-Center Luzern
Telefon 041 410 34 94

LÖWEN
CENTER LUZERN

Shopping. Für alle und alles.

Für delikate Drucksachen

druckerei ebikon ag

Druckerei Ebikon AG
Luzernerstrasse 30
Postfach
6003 Ebikon
Telefon 041 445 70 50
Telefax 041 445 70 55